Allgemeine Nutzungsbedingungen der CB Bank GmbH für Factoringdigital unter https://www.factoringdigital.de

1. Geltungsbereich, Änderungsbefugnis, Vertragsinhalt, Wechsel des Vertragspartners

1.1 Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen (ANB) gelten für Geschäfte der **CB Bank GmbH**, Gabelsbergerstr. 32 in 94315 Straubing (im Folgenden „*CB Bank*“) mit den Vertragspartnern (im Nachfolgendem „Kunde“).

1.2 Die CB Bank bietet Kunden (ausschließlich Unternehmern im Sinne von § 14 BGB) die Möglichkeit unter dem Internetauftritt https://www.factoringdigital.de Factoringrahmenverträge der CB Bank anzudienen. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 Absatz 1 BGB).

1.3 Diese ANB sind wesentlicher Bestandteil jedes abgeschlossenen Vertrages. Die jeweils gültige Fassung ist im Internet unter der Internetadresse http://www.factoringdigital.de/anb einsehbar. Der Kunde hat dabei auch die Möglichkeit, die ANB auszudrucken oder zu speichern.

Ergänzend hierzu gelten für die beanspruchten und vom Kunden gewünschten konkreten Einzelleistungen die jeweils gesondert ausgewiesenen Allgemeinen Factoringbedingungen und Leistungsbeschreibungen (im Besonderen für die Leistungen nach 1.2), sowie die mit der CB Bank vereinbarten Sicherheiten (z.B. persönliche Garan-tieerklärung). Diese werden dem Kunden vor Vertragsschluss bekannt gegeben.

1.4 Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden sowie Änderungen und Ergänzungen haben nur Gültigkeit, soweit sie von der CB Bank anerkannt sind. Dies gilt auch, wenn den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden nicht ausdrücklich widersprochen worden ist.

1.5 Die CB Bank kann die ANB jederzeit ohne Nennung von Gründen auch mit Wirksamkeit für ein bestehendes Vertragsverhältnis ändern. Über Änderungen wird die CB Bank den Kunden mindestens 20 Werktage vor Inkrafttreten in Textform (E-Mail) informieren. Die Zustimmung des Kunden gilt als erteilt, wenn er seine Ablehnung nicht innerhalb von 14 Tagen nach Kenntnisgabe der Änderungen angezeigt hat. Auf diese Genehmigungswirkung wird ihn die CB Bank gesondert hinweisen. Sollte eine Änderung die Leistungen abändern oder vom Inhalt abweichen, muss die gewollte Anpassung unter Berücksichtigung der Interessen des Kunden zumutbar sein.

1.6 Die CB Bank kann ihre Rechte und/oder Pflichten aus dem Vertragsverhältnis auf einen oder mehrere Dritte übertragen (Vertrags- und/oder Schuldübernahme, Abtretung). Dem Kunden steht für den Fall der Vertrags- und/oder Schuldübernahme das Recht zu, sich von dem Vertrag zu lösen.

2. Vertragsangebot und Vertragsschluss

2.1 Jedwede Präsentationen und sonstigen Leistungsbeschreibungen insbesondere unter dem Internetauftritt http://www.factoringdigital.de sind freibleibend. Der Kunde kann für die von ihm begehrte Leistung ein Angebot zum Abschluss von Verträgen für Leistungen nach 1.2. abgeben. Hierzu kann er nach der Eingabe der benötigten Mindestanmeldedaten:

Firma (inklusive Umsatzsteueridentifikationsnummer),

- Anschrift (Straße, Ort, Postleitzahl),
- Emailadresse und Telefonnummer,
- Zahlungsangaben,
- soweit zutreffend weitere Legitimationsangaben (u.a. Vertretungsberechtigung, Handeln im eigenen Namen)

durch Anklicken des Button

„Anfrage absenden“

ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages abgeben. Die erforderlichen Daten sind vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben.

Zugunsten des Kunden besteht zudem die Möglichkeit sich bei der CB Bank als registrierter Kunde einen kostenfreien Online-Account anzulegen. Mit der Anmeldung hat der Kunde für den Zugang zum Kundenbereich ein Passwort zu wählen. Das Passwort sollte aus einer alphanumerischen Kombination aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen und mindestens 12 Zeichen bestehen. Der Kunde ist - unbeschadet von Punkt 6.3 der ANB - verpflichtet, das Passwort zeitlich unbegrenzt geheim zu halten.

2.2 Vor der Abgabe der rechtsverbindlichen Angebotserklärung besteht für den Kunden die Möglichkeit sämtliche Angaben nochmals zu überprüfen, zu ändern bzw. zu korrigieren, um insbesondere Eingabefehler zu erkennen bzw. zu berichtigen.

2.3 Ein Vertrag mit der CB Bank kommt erst zu Stande, wenn die CB Bank das Angebot des Kunden zu 1.2. vorbehaltlos angenommen hat oder mit den geschuldeten Erfüllungshandlungen beginnt. Der Kunde verzichtet in letzterem Fall auf den Zugang der Annahmeerklärung.

2.4 Der Kunde erhält nach Aufgabe seiner Vertragsangebote eine technische Eingangsbestätigung in Textform (mittels E-Mailnachricht). Diese Angebotseingangsbestätigungsmitteilung stellt noch keine Annahmeerklärung nach 2.3. dar.

2.5 Soweit die CB-Bank einem Vertragsschluss zustimmt, wird dem Kunden ein gesonderter Factoringrahmenvertrag digital zugesandt, welchen er qualifiziert signiert zuzustellen hat.

2.6 Der CB Bank sind unverzüglich alle für die Geschäftsbeziehung wesentlichen Tatsachen anzuzeigen, insbesondere Änderungen des Namens, der Anschrift, des Gegenkontos, der Verfügungs- oder Verpflichtungsfähigkeit des Kunden oder der für ihn vertretungsberechtigten Personen sowie bekannt gegebenen Vertretungs- oder Verfügungsbefugnisse (insb. Ansprechpartner). Unterlässt der Kunde die Mitteilung der Änderung seiner Vertragsdaten schuldhaft, hat er die Kosten für die Ermittlung der zur Ausführung des Vertragsverhältnisses notwendigen Daten zu tragen.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Die vom Kunden geschuldete Vergütung bestimmt sich, nach den zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Preisangaben der CB Bank.

3.2 Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, gelten folgende Zahlungsbedingungen:

Die CB Bank wird dem Kunden eine Rechnung über die erbrachten vertragsgegenständlichen Leistungen zukommen lassen. Die Forderungen sind mit Rechnungslegung fällig und zahlbar, es sei denn, die CB Bank weist in der Rechnung eine gesonderte Zahlungsfrist aus.

4. Leistungen der CB Bank bezogen auf Factoringdigital

4.1 Die CB Bank ist Betreiberin und inhaltlich Verantwortliche des Internetauftrittes unter http://www.factoringdigital.de.

4.2 Soweit die CB Bank kostenfreie Zusatzleistungen zur Verfügung stellt, hat der Kunde auf ihre Erbringung keinen Erfüllungsanspruch. Über die Einstellung der unentgeltlichen Leistungen wird die CB Bank den Kunden informieren.

4.3 Sind zur Herstellung der Leistungsbereitschaft/ Gebrauchstauglichkeit der von der CB Bank geschuldeten Leistung Mitwirkungshandlungen des Kunden erforderlich (beispielhaft die Aufrechterhaltung und Kompatibilität von IT-Hardware, um den Zugriff auf die Webseite zu ermöglichen), so werden diese Leistungen von der CB Bank nicht geschuldet.

4.4 Die CB Bank kann den Zugang zu den Leistungen (insbesondere den Zugriff auf die Webseite unter http://www.factoringdigital.de) vorübergehend einstellen oder beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Interoperabilität der Leistungen und/oder datenschutzrechtliche Anforderungen dies erfordern.

4.5 Unvorhersehbare, unvermeidbare und außerhalb des Einflussbereichs der CB Bank liegende und nicht zu vertretende Ereignisse wie höhere Gewalt entbinden die CB Bank für deren Dauer von der Pflicht zur Leistung. Vereinbarte Leistungsfristen verlängern sich um die Dauer der Störung; vom Eintritt der Störung wird der Kunde in angemessener Weise unterrichtet.

5. Allgemeine Pflichten des Kunden

5.1 Der Kunde sichert zu, dass die der CB Bank mitgeteilten Daten/ Informationen richtig und vollständig sind. Er verpflichtet sich der CB Bank - unbenommen von 2.6 - auf entsprechende Anfrage binnen 14 Tagen ab Zugang die Aktualität erneut zu bestätigen.

5.2 Der Kunde verpflichtet sich, von der CB Bank zum Zwecke des Zugangs zu deren Leistungen ggf. erhaltene Passwörter streng geheim zu halten, die CB Bank unverzüglich zu informieren, sobald er davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist, sowie unverzüglich zu ändern oder durch die CB Bank ändern zu lassen, wenn er Anlass zu der Vermutung hat, dass unberechtigte Dritte hiervon Kenntnis erlangt haben. Sollten infolge des Verschuldens des Kunden Dritte durch Missbrauch der Passwörter (Zugangsdaten) Leistungen der CB Bank nutzen, haftet der Kunde unter anderem für die Vergütung als auch daraus erwachsende Schadensersatzansprüche.

5.3 Der Kunde ist verantwortlich, dass die vertragsgegenständlichen Leistungen entsprechend den für ihre Erbringung relevanten anwendbaren rechtlichen hoheitlichen Rahmenbedingungen (z. B. aufsichtsrechtliche Vorgaben) erbracht werden können.

5.4 Der Kunde ist für die Administration, Konfiguration, Wartung und Pflege des Leistungsinhaltes (z.B. eingepflegte Daten und nicht die von der CB Bank ggf. vertraglich zur Verfügung zu stellende Infrastruktur) grundsätzlich selbst verantwortlich. Die CB Bank ist nicht verpflichtet, die vom Kunden übermittelten und gespeicherten Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hindeuten.

5.5 Der Kunde darf durch die von ihm im Zusammenhang mit der Leistungserbringung durch die CB Bank, veranlassten Maßnahmen nicht gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter (z.B. Marken, Namens-, Urheber-, Datenschutzrechte usw.) verstoßen. Der Kunde verpflichtet sich die CB Bank von sämtlichen Ansprüchen freizustellen, die aufgrund von Verstößen gegen die vorstehenden Bedingungen gegenüber der CB Bank geltend gemacht werden.

5.6 Es obliegt dem Kunden, adäquate Datensicherungen durchzuführen und die Leistungsumgebung bzw. IT-Systeme ordnungsgemäß zu pflegen und zu warten, soweit dies nicht Bestandteil der von der CB Bank zu erbringenden vertragsgegenständlichen Leistungen ist. Erkennt der Kunde, dass die Datensicherungsmaßnahmen der CB Bank nicht einer ordnungsgemäßen Datensicherung entsprechen, hat er dies und die ihm erkennbaren Folgen der CB Bank unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

5.7 Die Leistungen der CB Bank entbinden den Kunden nicht von seiner Pflicht, die üblichen und anerkannten Sicherheitsstandards einzuhalten, wie z.B. die Verwendung von regelmäßig aktualisierten Anti-Viren-Programmen, eine Plausibilitätsprüfung bei eingehenden Daten oder die Datensicherung (sowie die regelmäßige Änderung von Passwörtern und eine übliche Zugangs- und Zugriffskontrolle).

6. Haftung

6.1 Die CB Bank haftet, gleich aus welchem Rechtsgrund, auf Schadenersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen in voller Höhe nur für Schäden des Kunden durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten, arglistigem Verschweigen eines Mangels, im Fall der Übernahme ausdrücklicher Garantien sowie zugesicherten Eigenschaften der Beschaffenheit und/oder Haltbarkeit, bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für Ansprüche aus Produkthaftung sowie im Fall zwingender gesetzlicher Regelungen.

6.2 Bei der fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) haftet die CB Bank - unbeschadet der in 6.1 genannten Fälle - nur begrenzt auf den vertragstypischen, bei Vertragsschluss vernünftigerweise vorhersehbaren Schaden. Bei Kardinalpflichten handelt es sich um Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglichen, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.

6.3 Mehrere Schadensfälle, die die gleiche Schadensursache haben, gelten als ein Schadensereignis (Fortsetzungszusammenhang; Tateinheit).

6.4 Im Übrigen ist die Haftung der CB Bank für Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen. Soweit anwendbar bleiben gesetzlich zwingende Haftungsregelungen hiervon unberührt.

6.5 Soweit die Haftung der CB Bank gegenüber dem Kunden beschränkt oder ausgeschlossen ist, gilt dies entsprechend für gesetzliche Vertreter, Arbeitnehmer, freie Mitarbeiter und sonstige Erfüllungsgehilfen der CB Bank.

7. Datenschutz und Vertraulichkeit

7.1 Der Kunde und die CB Bank verpflichten sich gegenseitig, alle vertraulichen Informationen und Geschäftsgeheimnisse des jeweils anderen Vertragspartners, die dieser auf Grund der Vertragsanbahnung und -erfüllung der jeweils anderen Seite zugänglich macht, zeitlich unbegrenzt vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der vereinbarten Zweckbestimmung zu verwenden sowie die geltenden Bestimmungen des Datenschutzes und der Datensicherheit zu wahren.

7.2 Vertrauliche Informationen dürfen durch den Kunden nicht verarbeitet werden durch

- unbefugten Zugang zu, unbefugte Aneignung oder unbefugtes Kopieren der Informationsträger, die die vertraulichen Informationen enthalten oder aus denen sich die vertraulichen Informationen ableiten lassen, oder
- jedes sonstige Verhalten, dass unter den jeweiligen Umständen nicht dem Grundsatz von Treu und Glauben unter Berücksichtigung der anständigen Marktgepflogenheit entspricht.
- ein Beobachten, Untersuchen, Rückbauen oder Testen eines Produkts oder Gegenstands, das öffentlich verfügbar gemacht wurde oder sich im Besitz des Beobachtenden, Untersuchenden, Rückbauenden oder Testenden befindet (Verbot der Entschlüsselung).

7.3 Dem Kunden ist bewusst, dass es sich bei der Leistungserbringung um eine Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DS-GVO handeln kann. Insoweit ist der Kunde für die Einhaltung der Vorschriften der DS-GVO bzw. des BDSG und anderer Vorschriften über den Datenschutz „Verantwortliche Stelle".

7.4 Im Einzelfall ist es möglich, dass die CB Bank bei Auskunfteien Bonitätsabfragen einholt. Die Auskunftserfassung erfolgt zum Zwecke der Bonitätsprüfung über die Beantragung, Aufnahme und Beendigung der abgeschlossenen bzw. abzuschließenden Verträge (Art. 6 Absatz 1 lit. f DS-GVO). Der Kunde kann bei den Auskunfteien eine Selbstauskunft über seine dort gespeicherten Daten erhalten.
Die CB Bank kann Bonitätsauskünfte bei einer oder mehreren der folgenden Auskunfteien einholen:
Creditreform Regensburg Ganzmüller & Groher KG, Villastr. 4, 93055 Regensburg
Boniversum GmbH, Hammfelddamm 13, 41460 Neuss

8. Schlussbestimmungen

8.1 Änderungen oder Ergänzungen der Bedingungen bedürfen der Textform.

8.2 Der Kunde kann gegenüber Vergütungsansprüchen der CB Bank nur mit rechtskräftig festgestellten oder von der CB Bank anerkannten Forderungen aufrechnen.

8.3 Die Abtretung oder Verpfändung von dem Kunden gegenüber der CB Bank zustehenden Ansprüchen oder Rechten ist ohne Zustimmung der CB Bank ausgeschlossen.

8.4 Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des internationalen Privatrechts (insbesondere des UN-Kaufrechtes – United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods, CISG bzw. Kollisionsrechtes, IPR).
Erfüllungsort (sowie Gerichtsstand für den Fall, dass der Kunde Kaufmann, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist) für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist der Sitz der CB Bank. Die CB Bank ist darüber hinaus berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen. Ein etwaiger ausschließlicher Gerichtsstand bleibt unberührt.

8.5 Die Nichtigkeit, Undurchsetzbarkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen der Bedingungen, auch sofern diese später aufgenommen oder in einem Nachtrag geregelt werden, berührt die Gültigkeit der übrigen Bedingungen nicht. Anstelle der unwirksamen, nichtigen oder undurchsetzbaren Bedingung gilt eine Bedingung als vereinbart, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was nach dem Sinn und Zweck der unwirksamen, nichtigen oder undurchsetzbaren Bedingungen wirtschaftlich gewollt ist. Gleiches gilt für unbeabsichtigte Regelungslücken; in einem solchem Fall gilt

eine Bedingung als vereinbart, die dem am nächsten kommt, was nach dem Sinn und Zweck des vorliegenden Vertrages geregelt worden wäre, wenn die Parteien von der Regelungslücke gewusst hätten; oder sollte eine Bedingung hinsichtlich einer Zeitspanne oder eines festgelegten Verhaltens unwirksam sein.